Quelle: https://manuscripta.at/?ID=139
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

zwisthent die achsflan vnd an die achßlen
vnd solmit den henden dz hopt vast an
sich ziechen vnd alß oft dz hopt recht
gerichtet wirt darnach solman ofnfal-
ben mit drätin

Für die trüsen an de
hopt zů vertreiben

Der trüß an dem hopt hät dem solman
also helffen min beßzen mideu salben
vnd streich min sü enmiten off die trüß
halb als brait als sü ist vnd töd sü
alle vaste dz alle tag sü e tod vnd nz tod
sige das sthmid alles herab sige sü ab
mit gar tod so streich der salbe me dar vnd
wart das sü mit blütend werd wnit
aber sü blütend So mind dz pulver von
mien vilz hanies hüteb vnd och alle vil
atrimentn vnd süge es mit mienm warm
men waser ab vnd so der trüß gar her
es ist so hail es mit dsem pulver vand dz